

# Tesoro Neo X Speed

Ergänzung zum Benutzerhandbuch



## WARNING

**LESEN SIE DIESE ERGÄNZUNG UND IHR  
CANNONDALE-BENUTZERHANDBUCH  
SORGFÄLTIG DURCH.**

Beide Dokumente enthalten sicherheitsrelevante  
Informationen. Bewahren Sie diese gut auf.

## Sicherheitshinweise

In dieser Ergänzung werden besonders wichtige Informationen auf folgende Weise dargestellt:



### WARNUNG

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

### HINWEIS

Weist auf besondere Vorsichtsmaßnahmen hin, die ergriffen werden müssen, um Schäden zu vermeiden.

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bezeichnung	Beschreibung
	Mehrzweckfett NGLI-2	Tragen Sie Mehrzweckfett NGLI-2 auf.
	Mittelfeste, entfernbar Schraubensicherung	Tragen Sie Loctite® 242 (blau) oder eine gleichwertige Schraubensicherung auf.

## Cannondale Ergänzungshandbücher

Dieses Handbuch ist eine „Ergänzung“ zu Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch.

Diese Ergänzung enthält zusätzliche und wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Hinweise. Sie ist eines von mehreren wichtigen Handbüchern/ Ergänzungen für Ihr Fahrrad; besorgen Sie sich und lesen Sie alle.

Bitte wenden Sie sich sofort an Ihren autorisierten Cannondale-Händler, wenn Sie ein Handbuch oder eine Ergänzung benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben. Sie können uns auch direkt kontaktieren; nutzen Sie dazu die Länder-/ Regionen- und Standortinformationen.

Sie können PDF-Versionen aller Handbücher/ Ergänzungen von unserer Website herunterladen: [www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

## Cannondale kontaktieren

### Cannondale USA

Cycling Sports Group, Inc.  
1 Cannondale Way, Wilton CT, 06897, USA  
1-800-726-BIKE (2453)

### Cycling Sports Group Europe B.V

Visits: Cycling Sports Group Europe B.V.  
Geeresteinselaan 57 3931JB Woudenberg  
The Netherlands  
kontakt@cyclingsportsgroup.com

[www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

### Internationale Distributoren

Rufen Sie unsere Website auf, um den Cannondale-Händler für Ihre Region zu finden.

## INHALTSVERZEICHNIS

Bezeichnung der Bauteile.....	4
Sicherheitshinweise.....	5-10
Schlüssel.....	11
Technische Hinweise.....	12-23
Ersatzteile.....	24-27
E-Bike-Wartung.....	28-30
Notizen.....	31-32

## Ihr Cannondale-Händler

Um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad korrekt inspiziert und gewartet wird und dass Sie die geltenden Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen einhalten, lassen Sie bitte alle Service- und Wartungsarbeiten von Ihrem autorisierten Cannondale-Händler ausführen.

## HINWEIS

Service- oder Wartungsarbeiten bzw. Ersatzteile von nicht autorisierten Händlern können zu schweren Schäden führen und den Verlust Ihrer Gewährleistung bzw. Garantie zur Folge haben.

## Antriebssystem

### **WARNUNG**

**HERSTELLERANGABEN** Zusätzlich zu dieser Ergänzung müssen Sie die Anweisungen des Herstellers für alle Komponenten des Fahrerunterstützungssystems lesen und befolgen.

<b>Motor</b>	<b>Akku</b>
<b>Display/Control Unit</b>	<b>Ladegerät</b>

Die Anweisungen des Herstellers enthalten wichtige Informationen zu Betrieb, Service und Wartung.

## BEZEICHNUNG

### Bauteile Ihres E-Bikes



Tatsächliches Erscheinungsbild des Fahrrads kann abweichen.

### Bezeichnungen

- |                    |   |                            |   |
|--------------------|---|----------------------------|---|
| 1. Display         | 7. Hupe                                   | 12. Sattelstütze           | 18. FIN – Fahrzeug-Identifizierungsnummer |
| 2. Antriebseinheit | 8. Rücklicht (mit Kennzeichenbeleuchtung) | 13. Sattelklemme           | 19. Vorbau                                |
| 3. Akku            | 9. Kennzeichenhalterung                   | 14. Seitenständer          |   |
| 4. Ladeanschluss   | 10. Heckgepäckträger                      | 15. Kassette               |   |
| 5. Schlüssel       | 11. Sattel                                | 16. Seriennummer           |   |
| 6. Scheinwerfer    |   | 17. Geschwindigkeitssensor |   |

**SPEED PEDELECS** – Fahrräder, bei denen die Höchstgeschwindigkeit der elektrischen Antriebsunterstützung bei über 25 km/h liegt, werden in Europa als Speed-Pedelec eingestuft. Speed-Pedelecs gelten rein rechtlich als Kleinkrafttrad der Fahrzeugklasse L1e-B. Das Fahren damit bringt bestimmte Verpflichtungen mit sich, wie Helmpflicht, Besitz eines entsprechenden Führerscheins und ein Versicherungskennzeichen.

Tragen Sie IHRE Seriennummer hier ein:

-----

## SICHERHEITSHINWEISE

### Bestimmungsgemäße Verwendung



Die bestimmungsgemäße Verwendung für alle Modelle entspricht ASTM KATEGORIE 2, Für normale Fahrten.

#### Was ist ein E-Bike?

Elektrische Fahrräder, auch bezeichnet als „E-Bikes“, bezeichnet Fahrräder mit elektrischer Antriebsunterstützung. Ein E-Bike ist KEIN Leichtkraftrad oder Motorrad. E-Bikes verfügen auch über Bauteile, die an herkömmlichen Fahrrädern ohne Antriebsunterstützung zu finden sind.

#### Was ist ein Antriebssystem?

Das elektrische Antriebssystem besteht aus einem Elektromotor, einem Akku, einem Bordcomputer und verschiedenen elektronischen Komponenten (Kabelbäume, Sensoren und Schalter). Es gibt viele verschiedene Antriebsunterstützungssysteme für unterschiedliche Anwendungsbereiche und Fahrradtypen. Darüber hinaus gibt es verschiedene Hersteller von Antriebsunterstützungssystemen (Shimano, BOSCH, Bafang, Yamaha etc.)

#### Wie funktioniert das Antriebssystem?

Es ist zu beachten, dass bei eingeschaltetem Antriebssystem der Motor nur unterstützt, wenn gleichzeitig in die Pedale getreten wird.

Der Grad der von der Antriebseinheit geleisteten Unterstützung hängt davon ab, wie stark Sie in die Pedale treten und welchen Modus (Unterstützungsstufe) Sie am Bordcomputer eingestellt haben. Sobald Sie aufhören zu Pedalieren, stoppt die Antriebsunterstützung des Motors.

In allen Unterstützungsmodi reduziert sich die Leistung der Antriebsunterstützung progressiv und schaltet letztendlich ab, wenn das Fahrrad die maximal erlaubte Geschwindigkeit erreicht. Wenn die maximal erlaubte Geschwindigkeit unterschritten wird, schaltet sich die Antriebsunterstützung wieder ein – solange weiterhin pedaliert wird.

Wenn das Antriebsunterstützungssystem ausgeschaltet ist, fährt es sich wie ein normales Fahrrad. Der Motor liefert keine Antriebsunterstützung.

#### **WARNUNG**

**Machen Sie sich mit Ihrem Fahrrad, dem Antriebssystem und dem Verwendungszweck vertraut. Eine nichtbestimmungsgemäße Verwendung ist gefährlich.**

Bitte lesen Sie Ihr Cannondale Benutzerhandbuch durch, um mehr über die bestimmungsgemäße Verwendung sowie die Bedingungen 1 – 5 zu erfahren.

### Wartung und Reparatur

#### **WARNUNG**

In dieser Ergänzung sind eventuell Arbeitsgänge beschrieben, für die mehr als durchschnittliche technische Fertigkeiten nötig sind.

Spezialwerkzeuge, besondere Fähigkeiten und Kenntnisse können dafür erforderlich sein. Unsachgemäße Wartungs- und Reparaturarbeiten erhöhen das Unfallrisiko. Jeder Fahrradunfall birgt die Gefahr schwerer Verletzungen, Lähmungen oder sogar des Todes.

Um dieses Risiko zu minimieren, empfehlen wir Benutzern unserer Fahrräder, Mechanikerarbeiten grundsätzlich von Cannondale-Vertragshändlern durchführen zu lassen.

## Vorschriften/Verordnungen

### **WARNUNG**

**SIE MÜSSEN SICH AN ALLE LOKALEN GESETZE UND VORSCHRIFTEN HALTEN** – Es liegt in Ihrer

Verantwortung, sich über alle lokalen Gesetze und Vorschriften zu informieren und diese zu beachten. Die Einhaltung der lokalen Vorschriften ist für die Sicherheit des Fahrradfahrers und anderer Personen unerlässlich.

**Nachfolgend einige wichtige Spezifizierungen bezüglich der Einhaltung lokaler Gesetze:**

**SPEED-PEDELECS** – Fahrräder, bei denen die Höchstgeschwindigkeit der elektrischen Antriebsunterstützung bei über 25 km/h liegt, werden in Europa als Speed-Pedelec eingestuft. Speed-Pedelecs gelten rein rechtlich als Kleinkraftrad der Fahrzeugklasse L1e-B. Das Fahren damit bringt bestimmte Verpflichtungen mit sich, wie Helmpflicht, Besitz eines entsprechenden Führerscheins und ein Versicherungskennzeichen.

Dieses Fahrrad ist ein S-Pedelec. Es verfügt über eine Typgenehmigung mit den ab Werk montierten Bauteilen. Um die Typgenehmigung nicht zu verletzen, erfordert das Entfernen oder Ersetzen von Bauteilen mit nicht-originalen Teilen die vorherige Genehmigung durch die örtlichen Zulassungsbehörden. Die folgenden Bauteile müssen durch Originalteile ersetzt werden:

- Rahmen
- Gabel
- Motoreinheit
- Akku
- Felgen
- Reifen
- Bremssystem
- Scheinwerfer
- Rücklicht
- Kennzeichenhalterung
- Pedale
- Seitenständer
- Vorbau
- Lenker
- Sattelstütze

**MINDESTALTER FÜR FAHRER BEACHTEN** – Befolgen Sie alle nationalen, bundesstaatlichen oder lokalen Gesetze bezüglich eines Mindestalters für den Fahrer des E-Bikes.

Ihr Cannondale-Händler kann Ihnen weiterführende Informationen zur Nutzung eines Fahrrads mit Antriebsunterstützungssystem in Ihrer Region geben.

## Heckgepäckträger

### **WARNUNG**

Den Heckgepäckträger nicht überladen. Achten Sie darauf, dass die Ladung korrekt befestigt ist. Beachten Sie die im Abschnitt „Spezifikationen“ dieser Ergänzung angegebene maximale Traglast des Gepäckträgers. Ein falsch montierter Gepäckträger, die Modifikation Ihres Fahrrads zur Montage eines Gepäckträgers oder das Überladen eines Gepäckträgers kann zu gefährlichen Fahrsituationen führen.

## Benutzung

### **WARNUNG**

**Tragen Sie stets einen zugelassenen Fahrradhelm und weitere Schutzausrüstung** (z. B. Handschuhe, Schoner und Fahrradschuhe).

Üben und trainieren Sie mit dem Fahrrad – Üben Sie am Anfang mit diesem Fahrrad an einem sicheren und wenig befahrenen Ort. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich mit den Bedienelementen und der Leistung des Fahrrades vertraut zu machen. Üben Sie das Bedienen des Fahrrades, um gefährliche Situationen im Straßenverkehr zu vermeiden.

**Fahren Sie nicht freihändig** – Behalten Sie beim Fahren die Hände stets am Lenker. Wenn Sie beim Fahren die Hände vom Lenker nehmen, können Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren und stürzen.

**Ändern der Unterstützungsstufe beim Fahren:** Das Ändern der Unterstützungsstufe beim Fahren erhöht oder verringert die Beschleunigung des Fahrrads. Stellen Sie sich auf diese Geschwindigkeitsänderung ein und verhalten Sie sich in jeder Fahrsituation angemessen (wie etwa auf rutschigen Trails, in engen Kurven oder auf losem bzw. unebenem Untergrund). Stellen Sie die Unterstützungsstufe auf „ECO“ (geringste Unterstützung) oder „OFF“, bevor Sie technisch anspruchsvolle Trails hinabfahren (z. B. enge Spitzkehren).

**Wenn Sie nicht fahren:** Schalten Sie das Antriebssystem aus, um einen Gebrauch durch unbefugte Personen zu verhindern.

**Fahren Sie das E-Bike nicht ohne den Akku.** Stellen Sie vor jeder Ausfahrt sicher, dass der Akku vollständig geladen ist. Dies gewährleistet, dass der Akku über ausreichend Energie für Beleuchtung sowie Antriebssystem verfügt.

**Entfernen Sie keine Beleuchtung oder Reflektoren und nutzen Sie das E-Bike nicht, wenn diese nicht funktionieren.**

**Lassen Sie Kinder nicht das E-Bike benutzen oder in Kontakt mit dessen Bauteilen kommen. Schalten Sie das Antriebssystem erst ein, wenn Sie im Sattel sitzen und bereit sind loszufahren.**

**Ungewollte Aktivierung:** Entnehmen Sie vor Arbeiten am Fahrrad immer den Akku. Wenn Sie das Fahrrad mit dem Auto oder Flugzeug transportieren, beachten Sie die lokalen Vorschriften für den Transport eines Fahrrades mit Antriebsunterstützung. Das ungewollte Aktivieren des Antriebssystems kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

**Fortsetzung von der vorherigen Seite**

**Kabelgebundene Systemsteuerung:** Wenn die Steuerungseinheit des Antriebssystems aus der Halterung genommen bzw. die Verkabelung getrennt oder beschädigt wird, schaltet sich das Antriebssystem automatisch ab. Sollte dies passieren, müssen Sie anhalten, das System abschalten, den Bordcomputer wieder in die Halterung einsetzen und dann das System erneut starten.

**Kabellose Systemsteuerung:** Bei kabellosen Systemsteuerungen erfolgt die Steuerung des Antriebssystems über Funkfrequenzen – es besteht keine physische Verbindung. Daher erfolgt die Aktivierung ON/OFF durch die Softwareprogrammierung. In der Herstelleranleitung finden Sie weitere Informationen dazu, wie ein ungewolltes Aktivieren verhindert oder wie das Antriebssystem im Fall einer Störung neu gestartet werden kann.

**Ihre Versicherungspolice** – Ihre Versicherungspolice (z. B. Haftpflicht-, Gebäude- und Unfallversicherung) deckt unter Umständen Unfälle im Zusammenhang mit der Nutzung dieses Fahrrades nicht ab. Um sicherzustellen, dass ein Versicherungsschutz besteht, sollten Sie Ihre Versicherungsgesellschaft oder Ihren Versicherungsvertreter kontaktieren. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass Ihr Speed-Pedelec den geltenden lokalen Gesetzen entsprechend versichert und zugelassen ist.

**Fahren Sie vorausschauend und sicher in der Gegenwart anderer** – Die Nutzung einer elektrischen Antriebsunterstützung bedeutet, dass Fahrer hohe Geschwindigkeiten erreichen können. Höhere Geschwindigkeiten erhöhen das Risiko schwerer Unfälle.

**Achten Sie beim Fahren stets auf andere Fahrzeuge, Fahrradfahrer, Fußgänger und Tiere.** Fahren Sie stets mit angepasster Geschwindigkeit und so, dass Sie jederzeit die Kontrolle über das Fahrrad behalten. Andere Verkehrsteilnehmer können Sie übersehen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, eine Unfallgefahr zu erkennen und Unfälle zu vermeiden.

**E-Bikes sind schwerer als normale Fahrräder** – Stellen Sie das Fahrrad stets an einem sicheren Ort abseits von Autos, Kindern oder Tieren ab, die damit in Kontakt kommen könnten. Stellen Sie das Fahrrad so ab, dass es nicht umfallen und eventuell Verletzungen verursachen kann.

**Fahren Sie nicht durch Wasser bzw. tauchen Sie kein Teil des Fahrrades in Wasser.** Wenn Sie durch Wasser fahren, können Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren oder die Antriebseinheit kann ausfallen bzw. beschädigt werden.

**Wenn Sie diese Warnung missachten, können Sie bei einem Unfall schwer verletzt, gelähmt oder getötet werden.**



## Akkus & Ladegeräte

### **WARNUNG**

**AUSTAUSCH** – Verwenden Sie nur den Akkupack und das Ladegerät, die in der Spezifikation dieser Ergänzung angegeben sind. Nutzen Sie keine anderen Akkus oder Ladegeräte. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, um andere Akkus aufzuladen.

**BESCHÄDIGUNGEN VERMEIDEN** – Lassen Sie den Akku oder das Ladegerät nicht fallen. Öffnen, zerlegen oder modifizieren Sie den Akku oder das Ladegerät nicht. Es gibt im Inneren keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Schützen Sie den Akku vor intensiver Sonneneinstrahlung und halten Sie ihn von Wärmequellen fern. Übermäßige Hitze beschädigt den Akku. Halten Sie den Akku von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, um ein Kurzschließen der freiliegenden Akkukontakte zu vermeiden. Ein Kurzschließen der Akkukontakte kann schwere Verbrennungen, Feuer oder Explosionen verursachen.

**LAGERUNG & TRANSPORT** – Wenn der Akku nicht im Fahrrad verwendet wird, unterliegt sein Transport den Vorschriften für Gefahrgut. Es können besondere Anforderungen hinsichtlich der Verpackung und Kennzeichnung gelten. Kontaktieren Sie die örtlichen Behörden, um die spezifischen Anforderungen zu klären. Transportieren Sie nie einen beschädigten Akku. Isolieren Sie vor dem Verpacken die Akkukontakte. Platzieren Sie den Akku in einen Versandbehälter, um Beschädigungen zu vermeiden. Der Akku muss vor einem Flug aus dem Fahrrad entnommen werden und kann einer besonderen Behandlung durch das Luftfahrtunternehmen unterliegen.

**LADEN** – Bringen Sie den Akku und das Ladegerät in den Innenraum und warten Sie vor dem Aufladen, bis der Akku Raumtemperatur erreicht hat. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät und die Wechselstromsteckdose die gleiche Spannung aufweisen. Bringen Sie Ladegerät und Akku zum Aufladen in einen sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum. Stellen Sie sicher, dass sich im Raum keine leichtentzündlichen Stoffe befinden, um einen Brand durch Funken oder Überhitzung zu vermeiden. Halten Sie die Belüftungsöffnungen des Ladegeräts frei. Decken Sie das Ladegerät oder den Akku nicht ab.

Trennen Sie den Akku vom Ladegerät, wenn dieser vollständig aufgeladen ist. Lassen Sie den vollständig aufgeladenen Akku nicht am Ladegerät angeschlossen. Ziehen Sie bei Nichtgebrauch den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose. Behandeln Sie Akku und Ladegerät wie vom Hersteller vorgegeben.

**ENTSORGUNG** – Akkupack/Ladegerät enthalten regulierte Materialien und müssen in Übereinstimmung mit allen nationalen und/oder lokalen Gesetzen entsorgt werden. Werfen Sie den Akku oder das Ladegerät nicht ins Feuer, ins Wasser oder in den Hausmüll. Bringen Sie Akku und Ladegerät zu einem Abfallentsorgungsbetrieb/Wiederverwerter.

**DIE NICHTBEACHTUNG DIESER WARNHINWEISE KANN ZU ELEKTRISCHEN BRÄNDEN, EXPLOSIONEN, SCHWEREN VERBRENNUNGEN ODER STROMSCHLÄGEN FÜHREN.**

## Keine Modifikationen

### **WARNUNG**

**DIESES FAHRRAD/DAS ANTRIEBSSYSTEM DARF NICHT MODIFIZIERT WERDEN.** Dies kann zu schweren Schäden, fehlerhaften oder gefährlichen Betriebsbedingungen oder zur Verletzung lokaler Gesetze führen.

Händler und Eigentümer dürfen die originalen Komponenten des Fahrrads oder Antriebsunterstützungssystems (z. B. das spezifische Übersetzungsverhältnis (Kettenblätter und Kassette)) NICHT ändern, umbauen oder modifizieren.

Versuche, die spezifische Höchstgeschwindigkeit des Fahrrads zu steigern oder zu manipulieren, können für den Fahrer gefährlich sein. Es dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile von Cannondale und/oder dem Hersteller des Antriebssystems verwendet werden.

## Fahrradanhänger, Kinder-Fahrradanhänger oder Kindersitze

### **WARNUNG**

**BEFESTIGEN SIE KEINEN FAHRRADANHÄNGER, KINDERFAHRRADANHÄNGER ODER KINDERSITZ AN DIESEM FAHRRAD.**

Die Befestigung eines Anhängers oder Kindersitzes an diesem Fahrrad kann zu schwerwiegenden Unfällen mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

## Pendlerfahrten

### **WARNUNG**

**AUSRÜSTUNG** – Jedes Fahrrad, einschließlich Fahrräder mit elektrischer Antriebsunterstützung (E-Bikes), müssen für Pendlerfahrten ordnungsgemäß ausgestattet sein. Das schließt sämtliche gesetzlich vorgeschriebenen Beleuchtungen, Signalleuchten und Zulassungen ein. Wenn Sie Ihr Fahrrad als Pendlerfahrrad nutzen wollen, fragen Sie bitte Ihren Cannondale-Vertragshändler, ob Ihr Fahrrad für diesen Zweck ordnungsgemäß ausgestattet ist.

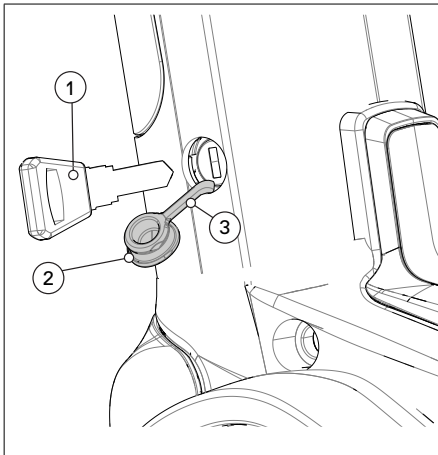
**GEFAHREN** – Die Nutzung eines E-Bikes als Pendlerfahrzeug ist nicht weniger gefährlich als die Nutzung eines herkömmlichen Fahrrades oder eines PKW. E-Bikes sind nicht dafür konzipiert, Sie im Fall eines Unfalls zu schützen. Setzen Sie nicht voraus, dass das Fahrrad oder seine Fahreigenschaften Sie schützen oder vor einem schweren Unfall bewahren.

**FAHREN BEI DUNKELHEIT** – Das Fahren bei Dunkelheit mit einem E-Bike oder jedem herkömmlichen Fahrrad ist sehr gefährlich.

Im Abschnitt „Fahren bei Dunkelheit“ in Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch erhalten Sie weitere Informationen über die vielen Gefahren beim Radfahren in der Dunkelheit.

**Fahren Sie stets wachsam und vorausschauend, um das Risiko von Tod oder schweren Verletzungen zu reduzieren.**

## SCHLÜSSEL



### Bitte beachten:

Nach vielen Fahrten und Fahrradwäschen kann das Akkus Schloss austrocknen und schwergängig werden. Um dies zu vermeiden, geben Sie, wenn Sie die Kette ölen, stets auch ein paar Tropfen Öl auf den Schlüssel, stecken Sie ihn ins Schloss, betätigen Sie das Schloss, ziehen Sie danach den Schlüssel wieder ab und säubern Sie ihn.

Tragen Sie IHRE Schlüssel-Seriennummer hier ein:

-----

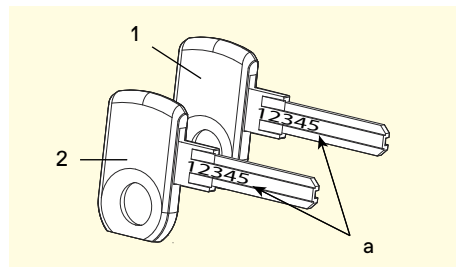
### Verwendung des Schlüssels

Mit dem Schlüssel (1) wird der im Rahmen integrierte Akku verriegelt. Siehe „Powertube-Akku“.

Um an den Schließzylinder zu gelangen, kann die Schließzylinder-Abdeckung (1) mit den Fingern entfernt werden.

Bitte notieren Sie die Schlüssel-Seriennummer, falls Sie sie in Zukunft zur Anfertigung eines Ersatzschlüssels benötigen.

Wenn Ihre Schlüssel einmal verloren gehen, gestohlen werden oder Sie weitere Ersatzschlüssel benötigen, wenden Sie sich bitte zwecks Nachbestellung an den in diesem Handbuch im Abschnitt „Rahmenspezifikationen“ genannten Hersteller.



- 1. Hauptschlüssel
- 2. Ersatzschlüssel
- a. Seriennummer

### HINWEIS

**Fahren Sie nicht mit dem Schlüssel im Akkus Schloss.**

Ziehen Sie den Schlüssel nach Gebrauch immer aus dem Schloss. Eingesteckte Schlüssel könnten gestohlen werden oder versehentlich abbrechen. Bewahren Sie Ihren Ersatzschlüssel an einem sicheren Ort auf.

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

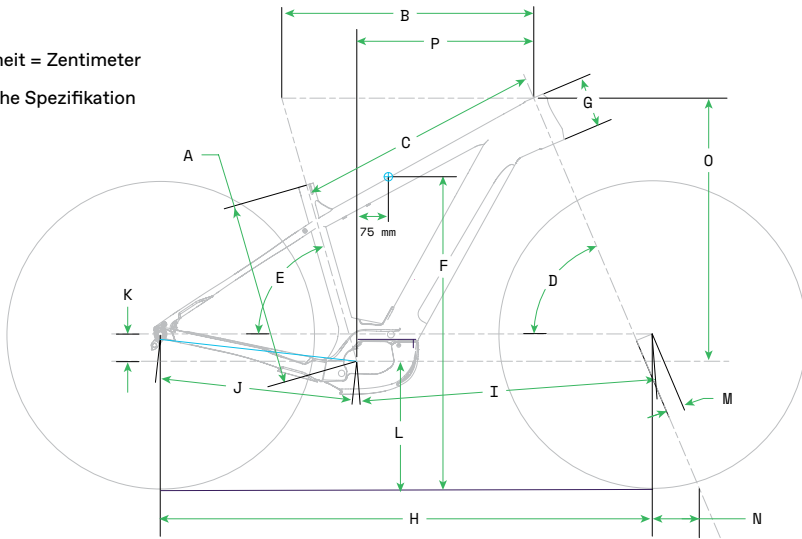
### Spezifikationen

Komponente	Spezifikation
Antriebsunterstützungssystem	Bosch Performance Line Speed
Akku	Bosch PowerTube 625Wh
Benutzerhandbuch des Antriebssystems	<a href="https://www.bosch-ebike.com/">https://www.bosch-ebike.com/</a>
Steuerrohr	UPR: 1-1/8 in LWR: 1-1/2 in
Steuersatz	Integrated 1-1/8 in - 1-1/2 in
Tretlager: Typ/Breite	Bosch Drive Unit
Umwerfer	N/A
Sattelstütze: Ø / Sattelstützenklemme	31.6 mm / 36.4 mm
Min. Sattelstützen-Einschubtiefe im Rahmen	75 mm
Max. Sattelstützen-Einschubtiefe im Rahmen	S-215mm, M-240 mm, L & XL - 323 mm
Max. Gabellänge (Achse bis Gabelkrone)	510 mm
Max. Länge Flaschenhalter-Befestigungsschrauben	12 mm
Max. Traglast des Gepäckträgers	See rack markings.
Reifengröße x max. Reifenbreite	Big Ben Plus Etrto 55-622 (28 X 2.15 Zoll)
Bremsen: Aufnahme / min./max. Ø Brems-scheibe	Post Mount / 180 mm/203 mm
Achsen: Typ/Länge	RR: Maxle TA/148×12 mm, 188 mm Overall Length FR: Maxle TA/110×15, 148 mm Overall Length
Bestimmungsgemäße Verwendung	ASTM Condition 2, General Purpose Riding
Max. Gewicht: Gesamt (Fahrer + sämtliche Ausrüstung)	305 lbs/ 138 kg

## Geometrie

Maßeinheit = Zentimeter

\* = gleiche Spezifikation



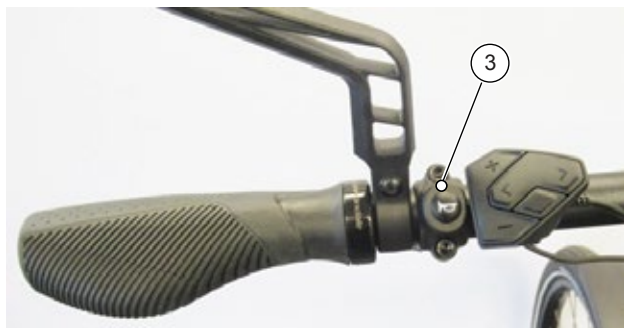
Komponente	Rahmengröße	S	M	L	XL
	Laufradgröße	29	*	*	*
A	Sitzrohrlänge	40	43,5	47	50
B	Oberrohrlänge horizontal	58,4	59,9	63,2	66,5
C	Oberrohrlänge (real)	56,9	57,8	60,8	63,9
D	Lenkwinkel	67,0°	*	*	*
E	Sitzrohrwinkel, effektiv	74,0°	*	*	*
F	Überstandshöhe	75	75	75,8	75,6
G	Steuerrohrlänge	12	12	13	14
H	Radstand	116,3	117,8	121,3	124,6
I	Front-Center	70,1	71,6	75	78,4
J	Kettenstrebenlänge	47	*	*	*
K	Tretlagerabsenkung	6,5	*	*	*
L	Tretlagerhöhe	31,5	*	*	*
M	Gabelvorbiegung	5,1	*	*	*
N	Nachlauf	10,6	*	*	*
O	Stack	62,5	62,5	63,4	64,3
P	Reach	40,5	42	45	48

## Hupe & Scheinwerfer

Die Hupe und der Scheinwerfer werden vom Antriebsunterstützungssystem mit Strom versorgt. Beide sind zwingend erforderlich. Sollten diese fehlen oder beschädigt sein, müssen sie ersetzt werden. Der Scheinwerfer ist so einzustellen, dass die Straße optimal ausgeleuchtet wird, darf jedoch entgegenkommende Fahrzeuge nicht blenden. [Bitte beachten Sie die Herstelleranweisungen auf SUPERNOVA-lights.com.](http://www.supernova-lights.com)

### Bezeichnungen

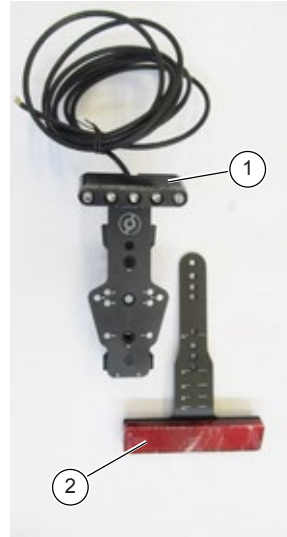
1. Scheinwerfer
2. Hupe
3. Hupentaster
4. Klemmschelle



## Rücklicht & Reflektor

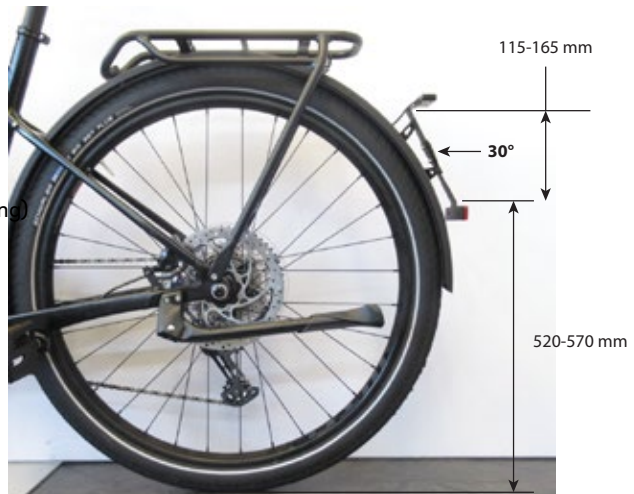
Das Rücklicht wird vom Antriebsunterstützungssystem mit Strom versorgt. Licht und Reflektor sind zwingend erforderlich. Sollten diese fehlen oder beschädigt sein, müssen sie ersetzt werden.

[Bitte beachten Sie die Herstelleranweisungen auf SUPERNOVA-lights.com.](http://SUPERNOVA-lights.com)



### Bezeichnungen

1. Rücklicht  
(mit Kennzeichenbeleuchtung)
2. hinterer Reflektor
3. Kennzeichenhalterung



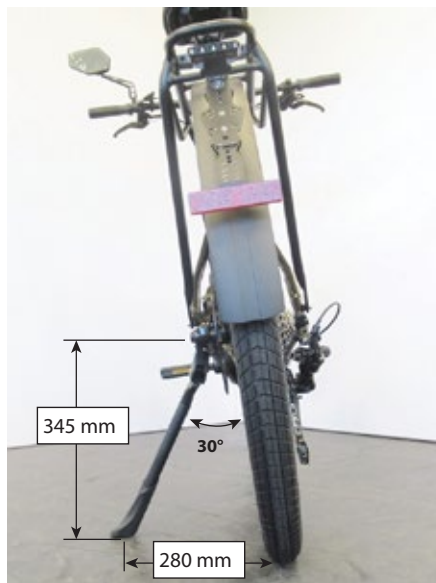
## Side Stand

### **WARNUNG**

Bei ausgeklapptem Ständer nicht auf das Fahrrad setzen. Der Ständer ist nicht dafür ausgelegt, das Gewicht einer Person zu tragen.

Stellen Sie vor dem Losfahren sicher, dass der Seitenständer eingeklappt ist.

Um ein Umkippen zu verhindern, stellen Sie Ihr Fahrrad stets auf einer ebenen Fläche ab und klappen den Seitenständer nach unten.



## Rückspiegel

Der Spiegel kann am Spiegelarm verstellt werden, sodass die im Sattel sitzende Person einen optimalen Blick nach hinten hat. Er darf nicht entfernt werden. Sollte dieser beschädigt sein, muss er ersetzt werden. Er ist zwingend erforderlich.



Klemmschelle mit M5 × 18 mm Rundkopfschraube.  
Anzugsdrehmoment = 2 – 2,5 Nm



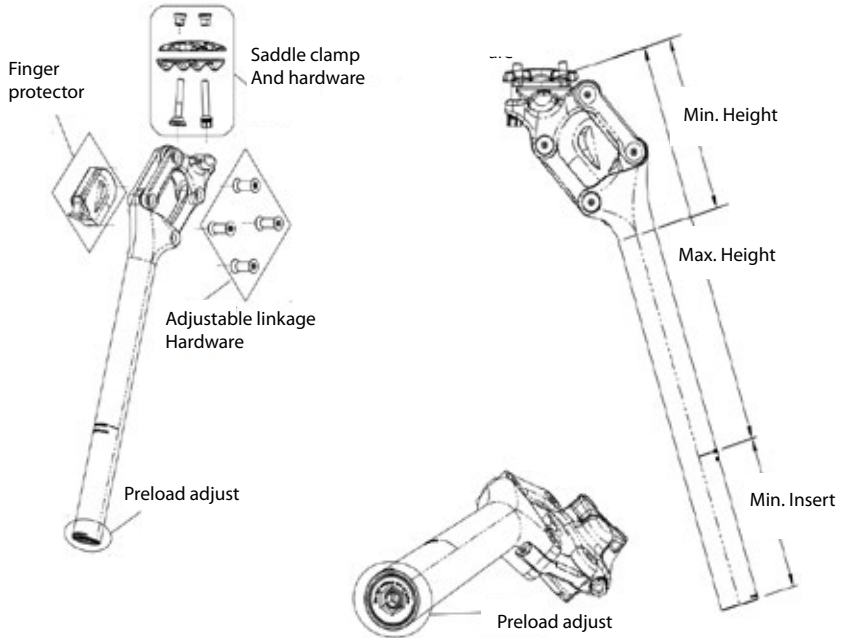
Sollte sich der Spiegel beim Fahren lockern, können Sie ihn wieder festziehen.

Max. Anzugsdrehmoment = 0,8 Nm



## Sattelstütze

Bitte beachten Sie die Herstelleranweisungen auf [www.postmoderne.com](http://www.postmoderne.com) for manufacturer.



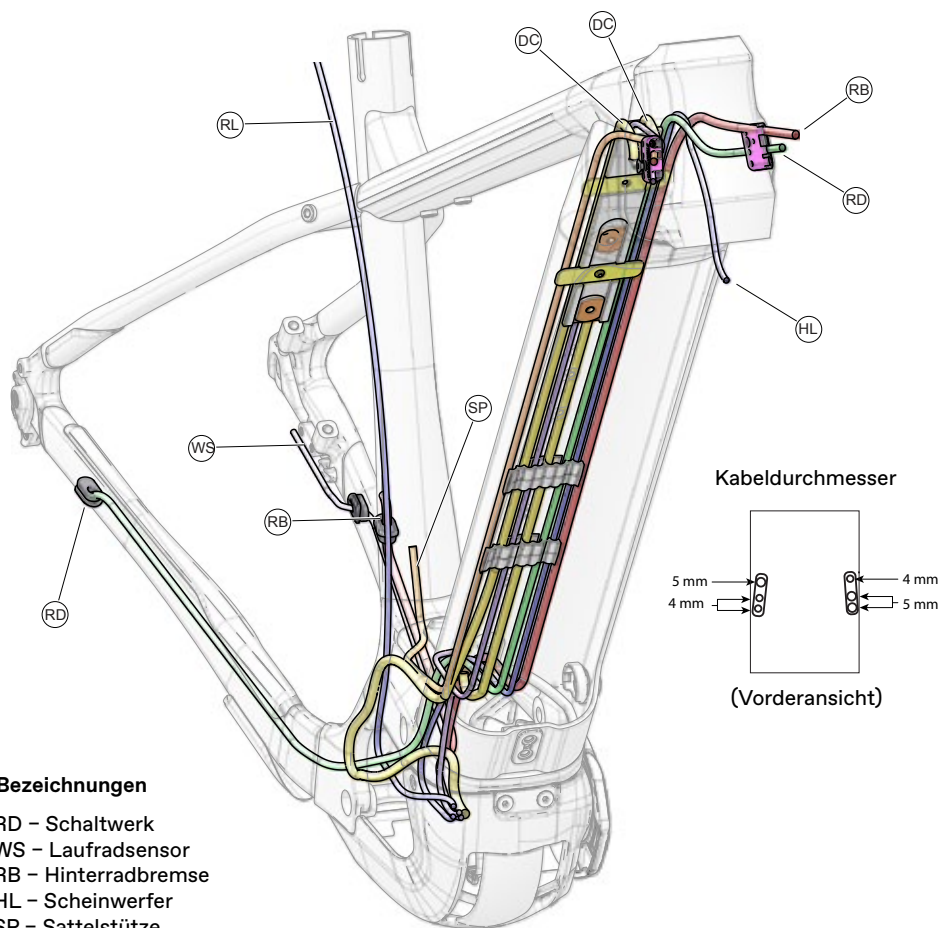
### Model No. - PM-705N

Nennlänge der Sattelstütze:	350mm	400mm
Min. Einschubtiefe der Sattelstütze in Rahmen:	100 mm	
Min. Sattelstützenhöhe, nicht eingefedert:	113mm	
Max. Sattelstützenhöhe, nicht eingefedert:	266mm	316mm
Gewicht: (ca.)	585g	620g
Federweg der Sattelstütze:	22 mm vertikal + 14 mm horizontal	
Federtyp:	Schraubenfeder-Stahlfeder	
Federeinstellung:	Vorspannung	

Federoptionen:

Federrate (Härte)	Feder-Kennzeichnung Farbe	Gesamtes Fahrer- Gewicht
Normal	Champagner	<70kg
Steif	Silber	70-85kg
Extrasteif	Schwarz	>85kg

## Übersicht der Kabel-/Zugführung

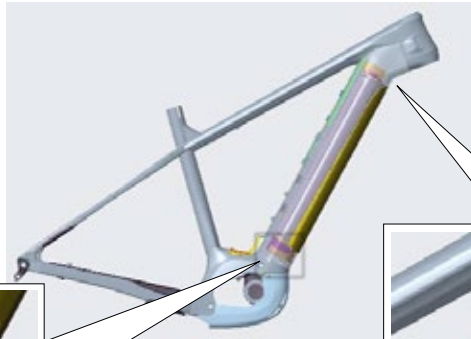


### Bezeichnungen

- RD – Schaltwerk
- WS – Laufradsensor
- RB – Hinterradbremse
- HL – Scheinwerfer
- SP – Sattelstütze
- RL – Rücklicht
- DC – Antriebssystemkabel

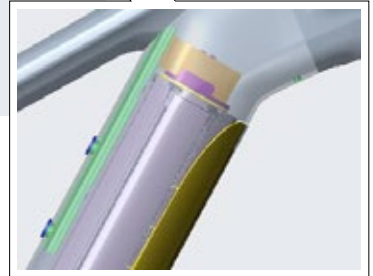
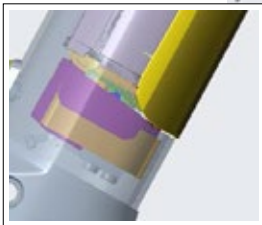
### Bitte beachten:

Versuchen Sie nicht, selbst Arbeiten an der Zug-/Kabelführung vorzunehmen. Aufgrund der komplexen Struktur der Bauteile und der nötigen Demontage für den Zugang sollten Sie alle Reparaturen und den Tausch von Akku, Zügen/Kabeln oder Leitungen von einem geschulten Cannondale E-Bike-Service Center durchführen lassen.



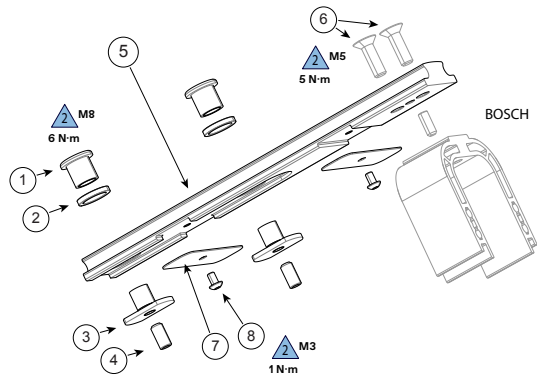
**Unterrohr oben:**

BOSCH-Halterung mit  
Schiene an Oberseite des  
Unterrohrs.



**Unterrohr unten:**

BOSCH-Halterung ist mit  
BOSCH-Unterlegscheibe  
unten im Unterrohr  
montiert (nicht abgebildet),  
Standardverfahren von  
BOSCH nutzen.



**Bezeichnungen**

1. Schraube (2x)
2. Unterlegscheibe, M5 (2x)
3. T-Mutter (2x)
4. Einstellschraube (2x)
5. Schiene
6. Schraube (2x)
7. Kabelführungsplatte (2x)
8. Plattenschraube (2x)

**HINWEIS**

Bauteil (2) nur verwenden, falls Schraube (1) zu lang ist  
Stellschraube (4) erst nach Montage der  
Schrauben  
(1) und (3) einschrauben, damit Schraube (1)  
nicht von außen zugänglich ist. Einschrauben, um  
einen Zugang zum Schraubenkopf von Schraube  
(1) zu verhindern.

### Vorbau

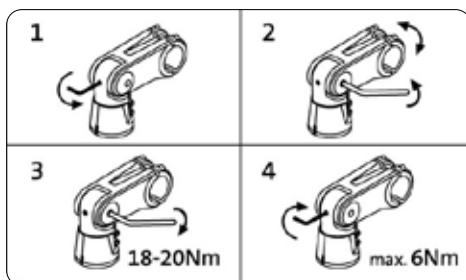
Draufsicht



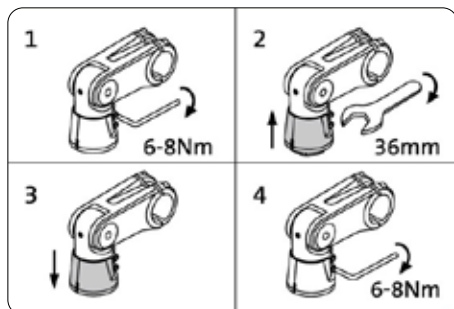
Seitenansicht



#### Winkel-Einstellung



#### Steuersatz-Einstellung



#### **WARNUNG**

Auf dieser Seite finden Sie die richtige Reihenfolge bei Einstellarbeiten sowie Angaben zu den vorgeschriebenen Anzugsdrehmomentwerten.

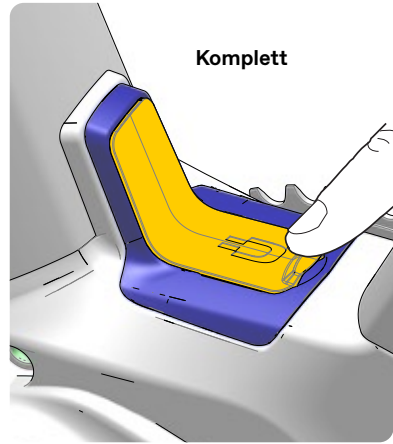
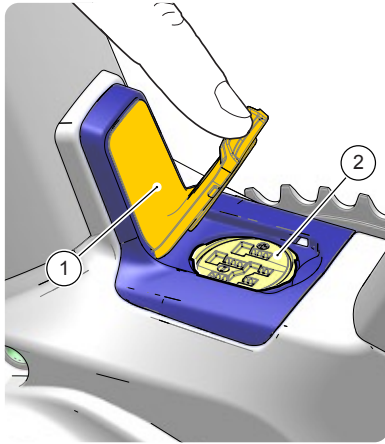
Die Einstellungen sind durch einen geschulten Zweiradmechaniker vorzunehmen.

Falsch ausgeführte Einstellungen können zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Mehr über Fahrradvorbauten erfahren Sie in Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch.

## Akku-Ladeanschluss

Der Akku-Ladeanschluss befindet sich an der Oberseite des Tretlagerbereichs. Über den Ladeanschluss kann der im Rahmen integrierte Akku im eingebauten Zustand geladen werden.



### Anschließen des Ladekabels an den Ladeanschluss:

1. Stellen Sie das Fahrrad und das Ladegerät in einem sicheren Bereich ab, um das ungestörte Laden des Akkus zu gewährleisten.
2. Öffnen Sie die Abdeckung (1) des Akkuanschlusses.
3. Schließen Sie das spezielle Ladekabel an den Ladeanschluss (2) an.
4. Nach dem Laden ziehen Sie das Ladekabel vom Ladeanschluss ab und schließen den Ladeanschluss wieder mit der Abdeckung. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung bündig mit der Rahmenöffnung schließt.
5. Ziehen Sie das Ladegerät von der Stromversorgung ab

### **WARNUNG**

Folgen Sie den Anweisungen des Antriebssystem-Herstellers für das Laden und die Handhabung des Akkus.

Unsachgemäßes Laden oder Handhabung des Akkus kann Feuer oder Explosionen verursachen, die zu ernsthaften Verletzungen bis hin zum Tod führen können.

Führen Sie in die Ladebuchse keinen anderen Gegenstand ein als den vorgegebenen Ladeanschlusstecker.

## Powertube-Akku

Der Akku des Antriebssystems (1) befindet sich im Unterrohr des Fahrrads.

Der Akku kann über die Ladebuchse (11) geladen oder zum Aufladen entnommen werden.

### Entnehmen des Akkus:

1. Stellen Sie das Bike sicher aufrecht hin, sodass es nicht umfallen kann.
2. Achten Sie darauf, dass das Antriebssystem des Fahrrads AUS ist.
3. Ziehen Sie die Schließzylinder-Abdeckung (3) vom Rahmen ab und führen Sie den Schlüssel (4) in den Schlüsselschlitz ein.
5. Drehen und halten Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um das Entriegeln des Akkus zu ermöglichen.
6. Drücken Sie die Akkulöselasche (6) unten am Akku.
7. Sobald Sie die Lasche gedrückt haben, kann der Akku aus der oberen Akkuanschlusshalterung (8, 10) herausgenommen werden.

### Einsetzen des Akkus:

1. Stellen Sie das Fahrrad sicher aufrecht hin, sodass es nicht umfallen kann.
2. Setzen Sie den oberen Teil des Akkus ein, sodass die Akkubuchse (9) in den Haken (8) und den Anschluss (10) einrastet.
3. Den unteren Teil des Akkus hineindrücken, sodass der Akku in der Verriegelung (5) einrastet.
3. Drehen Sie den Schlüssel, um die Verriegelung zu öffnen. Drücken Sie den unteren Teil des Akkus hinein bis der Akku komplett in der Verriegelung einrastet. Drehen Sie den Schlüssel wieder zurück, um den Akku zu verriegeln.
4. Ziehen Sie den Schlüssel ab.

### HINWEIS

Fahren Sie das Bike nicht ohne installierte Akkuabdeckung. Schmutz, Wasser und andere Verunreinigungen können in den Rahmen gelangen und/oder den Akku beschädigen.

### WARNUNG

**Prüfen Sie diese Vorrichtung regelmäßig und stellen Sie sicher, dass der Akku sicher im Rahmen montiert ist.**

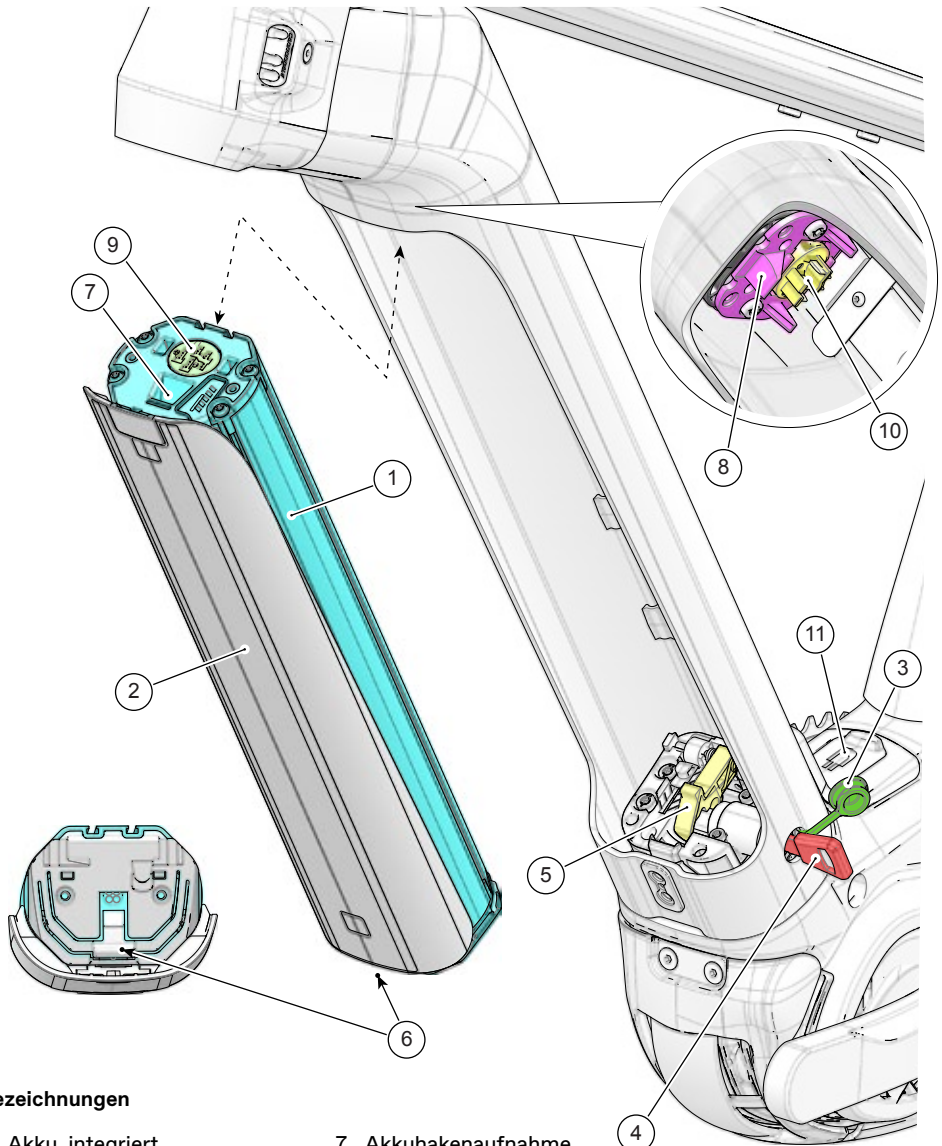
Überprüfen Sie den Akku nach Stürzen/Stößen oder wenn er fallen gelassen wurde. Achten Sie auf lockere oder beschädigte Teile.

Verwenden Sie ausschließlich den spezifizierten Akku. Sie dürfen weder den Akku noch andere Teile modifizieren.

Wenn Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie anschließend die Akkuabdeckung wieder in den Rahmen einsetzen.

**Fahren Sie nicht mehr mit dem Fahrrad, wenn Sie einen Schaden feststellen.**

**Lassen Sie jegliche beschädigte Teile durch neue ersetzen. Wenden Sie sich an Ihren Cannondale-Händler.**



**Bezeichnungen**

- |                              |                        |
|------------------------------|------------------------|
| 1. Akku, integriert          | 7. Akkuhakenaufnahme   |
| 2. Akkuabdeckung (montiert)  | 8. Akkuhaken im Rahmen |
| 3. Schließzylinder-Abdeckung | 9. Akkuanschluss       |
| 4. Schlüssel                 | 10. Rahmenanschluss    |
| 5. Verriegelung              | 11. Ladeanschluss      |
| 6. Akkulöselasche            |                        |

## Akkuabdeckung

**Die Abdeckung ist nicht dazu gedacht, vom Akku getrennt zu werden. Dies ist nur erforderlich, wenn die Abdeckung oder der Akku beschädigt ist. Die Abdeckung kann an einem anderen Akku befestigt werden, wenn unterwegs der Akku getauscht wird.**

### Abnehmen der Abdeckung:

1. Nehmen Sie den Akku/die Abdeckung aus dem Rahmen heraus. Siehe Entnehmen des Akkus.
2. Heben Sie die kleine Verriegelungslasche an.
3. Schieben Sie die Abdeckung nach hinten.
4. Trennen Sie die Abdeckung vom Akku.

### Befestigen der Abdeckung am Akku:

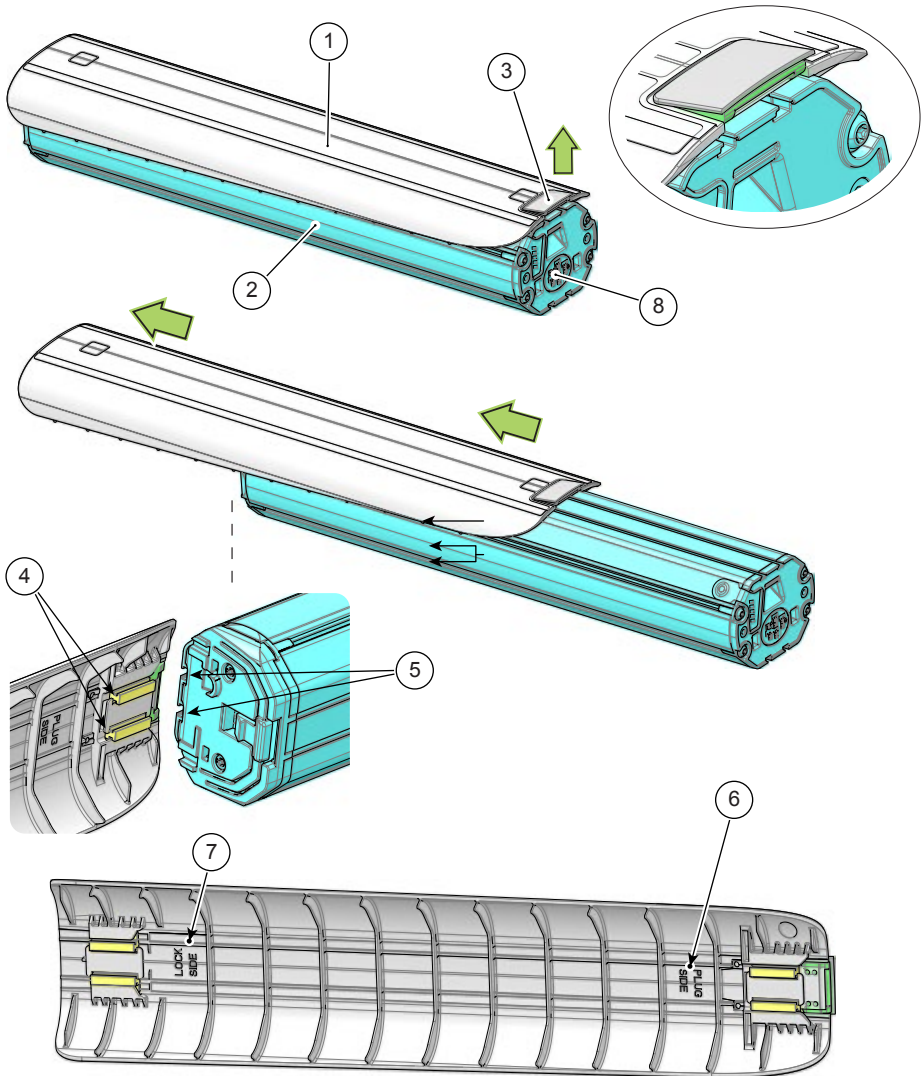
1. Richten Sie die Schiene der Abdeckung auf der „PLUG SIDE“ (STECKERSEITE) an den Nuten am Ende des Akkus (gegenüberliegende Seite des Ladeanschlusses) aus.
2. Schieben Sie die Abdeckung langsam auf den Akku. Achten Sie beim Aufschieben darauf, dass die Schiene der Abdeckung auf der „LOCK SIDE“ (SCHLOSSSEITE) an der Rückseite richtig an den Nuten ausgerichtet ist.
3. Schieben Sie die Abdeckung vor, bis die kleine Verriegelungslasche einrastet.
4. Prüfen Sie vor dem Einsetzen des Akkus in den Rahmen, dass die Abdeckung korrekt eingerastet ist.

### HINWEIS

Mit dem Fahrrad darf nur gefahren werden, wenn die Akkuabdeckung am Akku befestigt ist. Halten Sie die Abdeckung stets sauber. Reinigen Sie sie nur mit einem trockenen Tuch. Verwenden Sie keine Schmiermittel oder Lösungsmittel. Schieben Sie eine Abdeckung nicht mit Gewalt auf den Akku. Wenn sie sich nicht aufschieben lässt, gibt es ein Problem, das behoben werden muss.

Besonderer Hinweis: Mit den Befestigungsschrauben der oberen und unteren Schiene kann die Ausrichtung der Abdeckung für eine optisch schöne Passung zwischen Rahmen und eingesetztem Akku verstellt werden. Die auf der Vorderseite der Abdeckung zugänglichen Schrauben sind von Folie verdeckt.

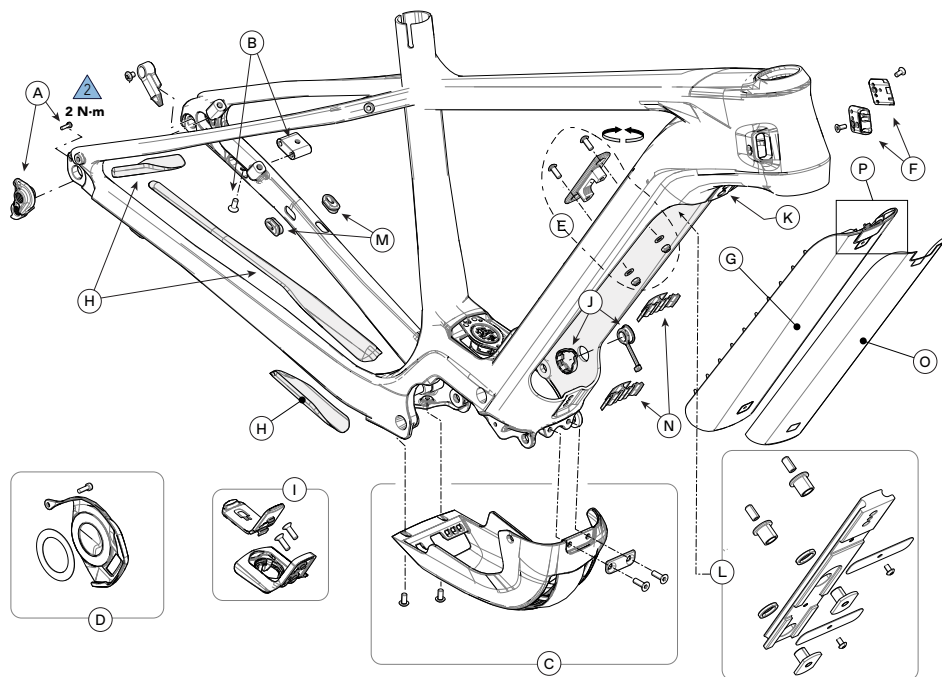




### Bezeichnungen

- |                                   |                  |
|-----------------------------------|------------------|
| 1. Akkuabdeckung                  | 5. Nute in Akku  |
| 2. Akku                           | 6. Steckerseite  |
| 3. Verriegelung der Akkuabdeckung | 7. Schlossseite  |
| 4. Schienen der Abdeckung         | 8. Akkuanschluss |

## ERSATZTEILE



### Rahmen

ID	Teilenummer	Beschreibung
A	CK3257U000S	Schalttauge TA ST SS 015
B	K31010	Flip-Chip Ständerbefestigung
C	K34080	Motorschutz Hardtail v2
D	K34060	Selbstklebende Motorabdeckung Nichtantriebsseite
E	K76080	Powerpack Flip-Halterung Unterrohr
F	K32250	Modulare Zugführungen 4-5-5 (2 Stück)
G	K3441110	Akkuabdeckung Unterrohr Entnahme nach unten 625 Wh, schwarz
H	K34340	E-Hardtail Ketten-/Sitzstreben-Schutzelemente
I	K76030	COB für Akkuhalterung Unterrohr

ID	Teilenummer	Beschreibung
J	K34140	Schließzylinder-Abdeckung mit Sicherungsband
K	K76070	Unterlegscheibe zur Montage der Akkuabdeckung (3 Stück)
L	K76081	Akkuschiene Unterrohr Entnahme nach unten 625 Wh
M	KP312/	Offene ovale Manschette (10 Stück)
N	K32040	Selbstklebende Unterrohr-Zugführung (3 Stück)
O	K34321	E-Hardtail Schutzelement für Akkuabdeckung
P	K34150	Verriegelung Unterrohr Entnahme nach unten v1.2

## WARTUNG EINES E-BIKES

### Vor und nach jeder Fahrt:

- Reinigen und inspizieren Sie das ganze Fahrrad auf Risse oder Beschädigungen. Siehe Kapitel „Sicherheitskontrollen“ in Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen und sicher befestigt ist. Befolgen Sie die Anweisungen zum Laden des Antriebssystems. Die Speicherkapazität Ihres Akkus verringert sich durch den Gebrauch. Ersetzen Sie ältere Akkus, wenn sich diese nicht in der angegebenen Zeit aufladen lassen und/oder nicht mehr zuverlässig ihre Energie abgeben.
- Testen Sie das Antriebsunterstützungssystem; stellen Sie sicher, dass das Antriebssystem einwandfrei funktioniert.
- Wenn Ihr E-Bike mit einer Beleuchtung (z. B. Bremslicht, Frontlicht, Rücklicht und/oder Kennzeichenbeleuchtung) ausgestattet ist, müssen Sie die korrekte Funktion dieser Beleuchtung kontrollieren.
- Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Vorderrad- und Hinterradbremse. Der Verschleiß von Bremsbelägen und Brems scheiben ist an E-Bikes typischerweise höher als bei Fahrrädern ohne Antriebsunterstützung, weshalb deren Überprüfung sowie ggf. Austausch in kürzeren Intervallen erforderlich ist.
- Prüfen Sie den Reifendruck und den Zustand der Laufräder. Stellen Sie sicher, dass die Reifen keine Beschädigungen aufweisen und das Reifenprofil nicht abgefahren ist. Prüfen Sie, dass keine Teile der Laufräder defekt sind oder fehlen und dass die Laufräder mit den Schnellspannern/Achsmuttern sicher befestigt sind.
- Kontrollieren Sie, dass die Kette keine Beschädigungen aufweist und stets sauber sowie gut geschmiert ist. Der Verschleiß der Kette ist an E-Bikes typischerweise höher als bei Fahrrädern ohne Antriebsunterstützung, weshalb deren Überprüfung sowie ggf. Austausch in kürzeren Intervallen erforderlich ist. Überprüfen Sie, ob sich alle Gänge normal schalten lassen.
- Kontrollieren Sie den Zustand der Elektrokabel und stellen Sie sicher, dass keine Knicke oder Anzeichen von Schleifspuren vorhanden sind. Prüfen Sie, dass die Kabel in der Nähe der Ausfallenden korrekt montiert sind und nicht mit den Brems scheiben in Kontakt kommen.



### WARNUNG

**Inspizieren Sie das Fahrrad vor und nach jeder Fahrt anhand dieser Checkliste.** Regelmäßige Kontrollen sind notwendig, um Probleme zu identifizieren und zu beheben, die einen Unfall herbeiführen können. Fahren Sie nicht mit Ihrem Fahrrad, wenn es nicht einwandfrei funktioniert bzw. Teile fehlen oder defekt/beschädigt sind. Lassen Sie Beschädigungen bei Ihrem Cannondale-Händler überprüfen und reparieren, bevor Sie wieder mit Ihrem Fahrrad fahren.

**Sie können bei einem Unfall schwer verletzt, gelähmt oder getötet werden, wenn Sie diese Warnung ignorieren.**

## Pflege Ihres Fahrrads

1. In Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch erhalten Sie Informationen zu den Verantwortlichkeiten eines Fahrradbesitzers hinsichtlich der routinemäßigen Wartung und Pflege Ihres Fahrrads.

Ihr Cannondale-Vertragshändler ist Ihnen dabei behilflich, einen umfangreichen Wartungsplan zu erstellen, der auf Ihren Fahrstil, die Komponenten und die Nutzungsbedingungen abgestimmt ist.

Beachten Sie die Wartungsempfehlungen der Komponenten von Drittherstellern, die an Ihrem Fahrrad verbaut sind.

2. Empfohlen nach den ersten 150 km: Bringen Sie Ihr Fahrrad für einen ersten Check zu Ihrem Cannondale-Vertragshändler. Bei diesem Check werden das Antriebsunterstützungssystem, der Zustand der Kette, die Einstellung der Schaltung, das Zubehör, die Laufräder und Reifen, die Bremsen etc. überprüft. Bei diesem Besuch können Sie außerdem die Häufigkeit der Inspektionen bestimmen, je nachdem wie und wo Sie fahren.
3. Alle 1.000 km: Bringen Sie Ihr Fahrrad für eine regelmäßige umfangreiche Inspektion zu Ihrem Cannondale-Vertragshändler, um die Einstellungen sowie den Zustand der Verschleißteile am gesamten Fahrrad zu prüfen. Bei E-Bikes verschleifen Laufräder, Reifen, Kette und Bremsen schneller.

## Pflege des Antriebssystems Ihres Fahrrads

### HINWEIS

Die Komponenten Ihres Antriebssystems dürfen nur von einem autorisierten Service Center gewartet werden. Dies stellt Qualität und Sicherheit des Antriebsunterstützungssystems sicher.

Versuchen Sie niemals, den Motor zu öffnen, Teile des Antriebs vom Rahmen zu entfernen oder selbst Arbeiten an den Komponenten durchzuführen. Die weiteren Komponenten des Antriebssystems (z. B. Kette, Kettenblatt, Kasette, Schaltwerk, Kurbelgarnitur) dürfen ausschließlich von einem Cannondale-Vertragshändler gewartet werden.

Ersatzteile müssen den originalen Cannondale-Spezifikationen für dieses Fahrrad entsprechen. Werden Teile nicht durch originale Ersatzteile ersetzt, kann dies zu einer schwerwiegenden Überlastung führen oder das Antriebssystem anderweitig beschädigen.

Unautorisiertes Öffnen oder Warten der Antriebseinheit führt zum Verlust der Garantieansprüche.

## Reinigung

Reinigen Sie Ihr Fahrrad mit einem feuchten Schwamm oder einer weichen Bürste. Verwenden Sie nur Wasser mit einem milden Reinigungsmittel. Spülen Sie dabei den Schwamm häufig aus. Richten Sie den Wasserstrahl nicht direkt auf Bedienelemente und Komponenten des Antriebssystems.

### HINWEIS

Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger und trocknen Sie das Fahrrad nicht mit Druckluft. Dadurch gelangen Verunreinigungen in abgedichtete Bereiche und elektrische Anschlüsse/Bauteile. Dies kann zu Korrosion und unmittelbar auftretenden Schäden oder zu beschleunigtem Verschleiß führen.

### WARNING

**Halten Sie Wasser von den elektrischen Komponenten fern.**

**Achten Sie bei der Reinigung Ihres Fahrrades darauf, dass es aufrecht steht und nicht versehentlich umfallen kann.**

Verlassen Sie sich nicht auf den Seitenständer. Verwenden Sie einen Fahrradständer oder Montageständer, um das Fahrrad während der Reinigung aufrecht zu halten.



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---







[www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

© 2020 Cycling Sports Group

Tesoro Neo X Speed Owner's Manual Supplement

138244 Rev 1

**Cannondale USA**

Cycling Sports Group, Inc.

1 Cannondale Way,

Wilton CT, 06897, USA

1-800-726-BIKE (2453)

[www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

**Cannondale Europe**

Mail: Postbus 5100

Visits: Hanzepoort 27

7570 GC, OLDENZAAL, Netherlands

[service@cyclingsportsgroup.com](mailto:service@cyclingsportsgroup.com)

**Cannondale UK**

Cycling Sports Group

Vantage Way, The Fulcrum,

Poole, Dorset, BH12 4NU

+44 (0)1202732288

[sales@cyclingsportsgroup.co.uk](mailto:sales@cyclingsportsgroup.co.uk)